

Pressemitteilung

## Insolvenzverfahren Helske People Care GmbH

### Chancen für übertragende Sanierung stehen gut

- **Oliver Schartl von Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt**
- **Löhne und Gehälter der 162 Arbeitnehmer sind bis Ende Oktober gesichert**
- **Vorläufiger Insolvenzverwalter prüft Sanierungsoptionen und startet Investorenprozess**

**München, 17. September 2021** – Das Amtsgericht München hat am 10. September die vorläufige Insolvenzverwaltung über die Helske People Care GmbH angeordnet und Rechtsanwalt Oliver Schartl von der Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen (München) zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Zuvor hatte das im Bereich der ambulanten Pflege tätige Unternehmen am 07. September einen Eigenantrag auf Insolvenz aufgrund von Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung gestellt. Die Insolvenzschuldnerin, die mit insgesamt 162 Arbeitnehmern an neun Standorten in Deutschland vertreten ist, ist Teil der Helske-Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Dublin.

Der vorläufige Insolvenzverwalter Schartl, der sich derzeit einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens verschafft, führt den Betrieb bis auf Weiteres vollumfänglich fort. Die zuständige Agentur für Arbeit München hat die Vorfinanzierung des Insolvenzgelds bereits bewilligt, so dass die Löhne und Gehälter der Mitarbeiter zunächst bis Ende Oktober gesichert sind. Das Insolvenzgeld für den Monat August wurde bereits angewiesen.

„Wir arbeiten mit Hochdruck daran, den Großteil der Arbeitsplätze der Helske People Care GmbH zu erhalten und haben dabei innerhalb einer Woche schon hervorragende Ergebnisse erzielt“, sagte Schartl am Freitag in München. Der vorläufige Insolvenzverwalter prüft alle Sanierungsoptionen und hat bereits damit begonnen, einen professionellen Investorenprozess aufzusetzen. „Wir sehen gute Chancen, das Unternehmen kurzfristig im Zuge einer übertragenden Sanierung veräußern zu können“, sagte er. Erste Gespräche mit potenziellen Investoren, die Anlass zu Optimismus geben, hat der vorläufige Insolvenzverwalter schon geführt. „Für die Zukunft des Unternehmens und auch angesichts des fortdauernden Notstandes in der ambulanten Pflege wäre ein Erfolg sehr zu begrüßen“, sagte Schartl.

#### **Über Helske People Care GmbH**

*Das im Jahr 2018 gegründete Unternehmen mit Verwaltungssitz in München ist Teil der Helske-Unternehmensgruppe Helske People Ltd. in Dublin. Das Unternehmen, für das in Deutschland rund 160 Mitarbeiter in der ambulanten Pflege tätig sind, hat Standorte in Bad Abbach, Bad Harzburg, Magdeburg, München, Nürnberg, Oschersleben, Quedlinburg, Schwabach und Wernigerode.*

#### **Über Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen**

*Die Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen ([www.mhbk.de](http://www.mhbk.de)) ist eine seit vielen Jahren auf Sanierung und Insolvenzverwaltung spezialisierte Sozietät von Rechtsanwälten mit Standorten in ganz Bayern. Insgesamt sechs Verwalter bearbeiten Insolvenzverfahren an zahlreichen Amtsgerichten in Bayern und Thüringen. Zu den besonderen Stärken der Kanzlei zählen neben der übertragenden Sanierung auch das Insolvenzplanverfahren, die Eigenverwaltung sowie Konzern- und Gruppeninsolvenzen.*

***Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Oliver Schartl** ist spezialisiert auf Betriebsfortführungen und Sanierungen in einem breiten Branchenspektrum. Er wird von mehreren Gerichten in Bayern bestellt und hat bisher über 1.200 Insolvenzverfahren, davon mehr als 800 Unternehmensinsolvenzverfahren jeder Größenordnung, betreut. Zudem ist Schartl Mitglied im Verband Insolvenzverwalter und Sachwalter Deutschlands e.V. ([www.vid.de](http://www.vid.de)) sowie in der Gesellschaft für Restrukturierung - TMA Deutschland e.V. In den aktuellen Rankings von JUVE, The Legal 500 und WirtschaftsWoche wird Schartl als Top-Anwalt empfohlen.*

#### **Pressekontakt**

Nicole Huss

Kanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen

Tel.: +49 89 130 125 22

E-Mail: [presse@mhbk.de](mailto:presse@mhbk.de)